

**BLIST** trans

Überblick

### BLIST trans Produktüberblick

**BLIST** trans ist ein Programmsystem für die zentrale Verwaltung und Vermittlung von Transporttouren über Bündelfunknetze. Hierbei nutzt **BLIST** alle Funktionen des Bündelfunks wie Statusrufe, Kurzdatentelegramme und Sprechverbindungen

**BLIST** trans kann mit nahezu allen Datenbankformaten kooperieren und erlaubt den Datenaustausch z. B. zwischen Auftragsdatenbanken und der **BLIST**-Datenbank.

**BLIST** trans ist flexibel konzipiert. So können z. B. weitere Funkgeräte (max 4 Funkgeräte) angeschlossen werden oder **BLIST** kann in einem Netzwerk an mehreren Plätzen betrieben werden. Mit einer Schnittstellenanpassung läßt es sich an nahezu alle existierenden Datenbanken anknüpfen und erlaubt die aktive Kooperation zwischen unterschiedlichen Datenbankformaten. Um die Flexibilität und die einfache Bedienung der Software zu gewährleisten, ist es auf einem handelsüblichen PC unter Microsoft Windows 3.1x, Windows 95 und Windows NT lauffähig.

### GPS-Standortbestimmung

**BLIST** trans errechnet die Standorte der Fahrzeuge an Hand von logischen Verknüpfungen. Für die Tourenvermittlung ist der Einsatz vom GPS-Ortungsverfahren im Fahrzeug nicht erforderlich. Dennoch ist die Anwendung von GPS z.B. für Notfälle optional vorgesehen. Dies ermöglicht die Anzeige von Standort, Fahrziel und Geschwindigkeit auf einer Straßenkarte mit variablen Maßstab.

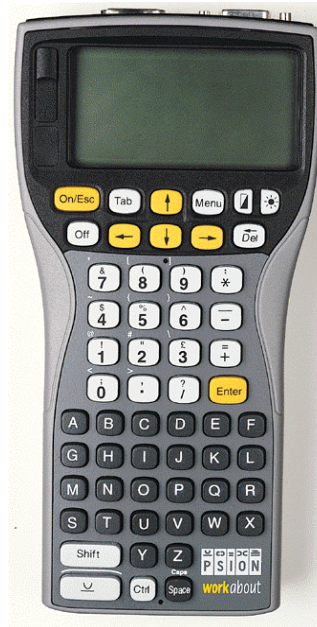
### Datenbankverknüpfung

**BLIST** baut auf eine Paradox-Datenbank auf und kann leicht mit anderen Datenbanken verknüpft werden. Eine Zusammenarbeit mit Desktop-Datenbanken wie Paradox, dBase, dem Local InterBase Server und ODBC-Datenquellen ist genauso möglich, wie die Kooperation mit Datenbankservern wie Oracle, Sybase, Microsoft SQL-Server oder Informix.

**BLIST** trans

Fahrzeug-Terminal

### Fahrzeugterminal



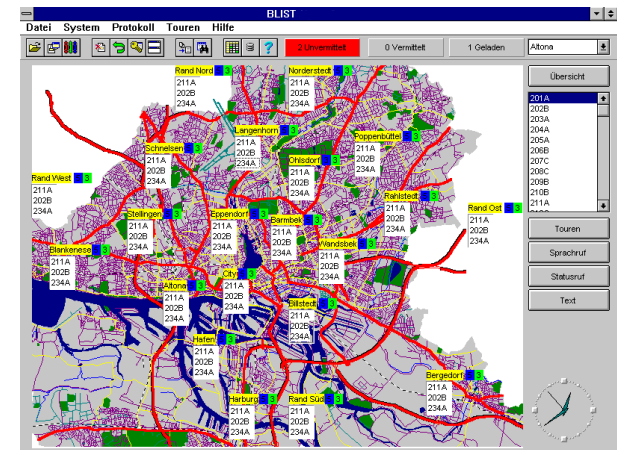
Dieser robuste Industrierechner steuert alle Funktionen des Funkgerätes im Fahrzeug. Das große grafische Display unterstützt die Bedienung, die im wesentlichen aus dem Bestätigen des angezeigten Aktionsvorschlages besteht. Fest- oder herausnehmbar installiert kann es wegen seiner kompakten Form in jedem Fahrzeug im Sichtbereich des Fahrers installiert werden.

Ihr Fachhändler:

**BESCom Elektronik GmbH**  
Hammer Deich 63  
20537 Hamburg  
Tel. 040-21119111  
Fax 040-21119123  
Faxabruf: 040-21119132  
Internet: [www.BESCom.de](http://www.BESCom.de)

# BLIST trans

BESCom Leit- und Informationssystem  
für das Transportgewerbe



## Tourenvermittlung im Bündelfunk

Interaktive Tourenvermittlung  
per Datenfunk und Sprechfunk

## BLIST trans

### Funktionsbeschreibung

#### Einleitung

**BLIST trans** ist ein Programm, das die zentrale Disposition der Fahrzeuge bzw. mobiler Mitarbeiter (Transporter, Taxen, LKW oder auch Fahrradkuriere) übernimmt. Grundlage des Programms ist die Datenkommunikation über Bündelfunknetze. **BLIST trans** basiert auf den Funktionen von **BLIST basic** einem Flottensteuerungsprogramm, das ein oder mehrere Bündelfunkgeräte über die MAP27-Schnittstelle bedient.

#### Prinzipielle Ablaufbeschreibung

##### Anmelden

Bei Tagesbeginn meldet sich jedes Fahrzeug bei **BLIST** an. Dieses geschieht mit einem Anmeldetelegramm vom Fahrzeug mit der Information, in welcher Zone es frei ist. Wer sich als erstes anmeldet steht in der Liste der freien Fahrzeuge in der Zone an erster Stelle.

##### Vermittlung einer Tour

**BLIST** erhält vom externen Datenbanksystem eine Tour und übernimmt diese in seine interne Tourendatenbank, wo sie als unvermittelt markiert wird. Der Arbeitsbildschirm von **BLIST** hat ein Anzeigefeld für die Anzahl der unvermittelten Touren und eine Funktionsschaltfläche, um diese in einem Fenster anzuzeigen. Der Disponent wählt aus der Liste der unvermittelten Touren eine Tour aus und ordnet sie einer Zone zu, die im gleichen Fenster angezeigt wird. Anschließend klickt er auf die Schaltfläche 'Vermitteln'. Es erscheint ein Fenster mit allen relevanten Informationen zu der Zone, eine Liste der freien Fahrzeuge und die Tourdaten. Der Disponent hat die Auswahl, die Tour per Datenübertragung oder per Datenübertragung mit zusätzlicher Sprachinformation zu vermitteln. Er folgt dem Vermittlungsvorschlag des Systems und wählt das freie Fahrzeug mit der höchsten Vermittlungspriorität aus oder wählt ein anderes Fahrzeug und vermittelt die Tour:

## BLIST trans

### Funktionsbeschreibung

Vermitteln der Tour per Datenübertragung:

Bei Vermittlung der Tour per Datenübertragung werden die Tourdaten in das Fahrzeug übertragen. Das Fahrzeug wird aus der Liste der freien Fahrzeuge entfernt und die Tour wird in der Tourendatenbank als vermittelt aber noch nicht angenommen markiert. Für den Disponenten ist vorerst die Vermittlung beendet.

Folgende drei Ereignisse können eintreffen:

a) Fahrzeug nimmt aktiv die Tour an:

**BLIST** übergibt die Fahrzeugnummer und den Tourzustand 'Vermittelt und angenommen' über die Datenbankschnittstelle an externe Datenbanksystem. Die Tourendatenbank von **BLIST** wird ebenfalls aktualisiert. Weiterhin wird das Fahrzeug aus der Liste der freien Fahrzeuge dieser Zone entfernt und in die Liste aller Fahrzeuge, die in dieser Zone eine Tour vermittelt bekommen haben und sich noch nicht als 'besetzt' gemeldet haben, eingetragen.

b) Fahrzeug lehnt aktiv die Tour ab:

Der Disponent bekommt angezeigt, daß diese Tour nicht angenommen worden ist. Die vermittelte Tour erscheint wieder in der Liste der zu vermittelnden Touren. **BLIST** setzt das Fahrzeug wieder in die Liste der freien Fahrzeuge in der Zone, jedoch wird es jetzt an das Ende der Liste gesetzt.



c) Fahrzeug lehnt passiv die Tour ab (timeout):

## BLIST trans

### Funktionsbeschreibung

Wird innerhalb eines Zeitfensters die Tour nicht aktiv angenommen, wird die Tour wie unter Punkt b) behandelt. Weiterhin löscht **BLIST** die Tour im Datenterminal des Fahrzeuges und der Fahrer bekommt einen entsprechenden Hinweis.

Vermittlungsvorschlag von **BLIST**

Vermitteln per Datenübertragung und Sprache:

Bei dieser Vermittlungsart wird zusätzlich nach der Datenübertragung automatisch eine Sprechverbindung aufgebaut und der Disponent kann bei komplizierten Touren zusätzliche Informationen dem Fahrer mitteilen.

Nach einer gewissen Zeit wird das Fahrzeug die vermittelte Tour als 'besetzt' melden. **BLIST** entfernt das Fahrzeug aus der Zone, wo er die Tour vermittelt bekommen hat, und setzt es in die Zone wo es demnächst frei werden wird. Weiterhin meldet **BLIST** diese Information an seine Tourendatenbank und an die externe Datenbank.

Es können meherer Touren gleichzeitig verwaltet werden. Hierbei wird in der Zentrale angezeigt, welche Touren von den einzelnen Fahrzeugen „bearbeitet“ werden.

Nach Abarbeitung der Tour wird der Fahrer sich 'frei' melden. In Verbindung mit dieser Meldung können auch die Abrechnungsdaten für die Tour vom Fahrzeug übertragen werden. **BLIST** setzt das Fahrzeug von der Liste der demnächst frei werdenden Fahrzeuge in die Liste der freien Fahrzeuge. Die Tourendatenbank von **BLIST** wird aktualisiert und die Abrechnungsdaten werden mit dem Tourzustand an die Zentrale übertragen.

##### Abmelden

Bei Schichtende meldet sich jedes Fahrzeug bei **BLIST** ab. Dieses geschieht mit einem Abmeldetelegramm. **BLIST** entfernt das Fahrzeug aus der Disposition. Der Fahrer kann sich auch für eine definierte Zeit abmelden (Pausenmeldung). Hierbei enthält das Abmeldetelegramm eine Zeitangabe in Minuten. Nach Ablauf dieser Zeit stellt **BLIST** das Fahrzeug dem System wieder zur Vermittlung zur Verfügung.